
FREQUENTIS und norwegische Bane NOR intensivieren ihre Partnerschaft

- **Bane NOR beauftragt Frequentis mit Kommunikationsterminals und Applikations-Upgrades**
- **Im Rahmen dieser engen Zusammenarbeit wird ein hochmodernes Kommunikationssystem geliefert, das den Übergang zu zukünftigen Technologien ermöglicht**

Der norwegische Bahnbetreiber Bane NOR setzt auf Frequentis, um seine Fahrdienstleiter:innen-Terminals mit dem DICORA x20-System aufzurüsten und so die Bahnkommunikation erheblich zu verbessern. Der Vertrag umfasst auch den fortlaufenden Support und die Wartung. Mit Jahresbeginn hat Frequentis erweiterte Wartungsdienste von Bane NORs bestehendem Fixed Terminal System übernommen; die neuen DICORA x20-Terminals, die mit den neuesten Innovationen ausgestattet sind, sollen bis zum zweiten Quartal 2025 an das Live-System von Bane NOR geliefert werden.

„Wir freuen uns, mit Bane NOR an der Kommunikationsoptimierung ihres Eisenbahnnetzes zu arbeiten. Durch die Steigerung der Effizienz der Fahrdienstleiter:innen können Bahnreisen noch sicherer und effizienter gestaltet werden“, sagt Thomas Karl, Vice President Public Transport bei Frequentis.

„Frequentis bietet Produkte und Dienstleistungen von hoher Qualität an, die sehr gut auf die Anforderungen der Fahrdienstleiter:innen von Bane NOR zugeschnitten sind. Das DICORA-Kommunikationssystem spielt eine wichtige Rolle in den täglichen Arbeitsabläufen der Leitstellen für die Sicherheit im Eisenbahnbetrieb“, sagt Jan Erik Grytdal, Leiter der ICT-Radiodienste bei Bane NOR.

Der direkte Vertrag mit Bane NOR festigt die langjährige, seit 2006 bestehende vertrauensvolle Zusammenarbeit, von der beide Seiten profitieren. Das Projekt zielt darauf ab, die Kommunikation der Fahrdienstleiter:innen zu modernisieren, indem erweiterte Funktionen eingeführt werden, die ihre tägliche Arbeit verbessern und den Übergang zum Future Railway Mobile Communication System (FRMCS), einer Technologie der nächsten Generation, erleichtern sollen.

Im Verlauf des Projekts profitieren Fahrgäste und Bahnbetreiber gleichermaßen von einer optimierten Kommunikation, die Bahnreisen sicherer und effizienter macht. Die langjährige Partnerschaft soll ein modernisiertes, zuverlässiges und zukunftsfähiges Eisenbahnsystem in Norwegen ermöglichen.

Über FREQUENTIS

Frequentis steht „For a safer world“. Unsere Lösungen kommen in Kontrollzentralen und Leitstellen unserer Kunden zum Einsatz und helfen ihnen, die Welt sicherer zu machen.

Zivile und militärische Flugsicherungen (Segment Air Traffic Management) sowie Polizei, Rettung, Feuerwehr, Bahn und Schifffahrt (Segment Public Safety & Transport) setzen weltweit auf die verlässlichen Kommunikations- und Informationssysteme von Frequentis.

Das börsennotierte Familienunternehmen mit Sitz in Wien ist Treiber innovativer, nachhaltiger Lösungen für Sicherheit im täglichen Leben und Kommunikation im sicherheitskritischen Bereich. Angebote zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Mit einem Marktanteil von 30% ist das High-Tech-Unternehmen Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die zivile Flugsicherung.

Der Weltkonzern mit über 2.300 Mitarbeiter:innen (Vollzeitkräfte, FTE) verfügt über ein globales Netzwerk von Gesellschaften in über 50 Ländern. Die Produkte, Services und Lösungen sind in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2023 wurde ein Umsatz von EUR 427,5 Mio. und ein EBIT von EUR 26,6 Mio. erwirtschaftet.

Detaillinformationen über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com.

Barbara Fürchtegott, Head of Communications / Company Spokesperson
barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074